



Bildungsbereich	Lokale Vernetzung, Kooperationen und Projekte zu BNE stärken
Maßnahmentitel	LV-M2.3.1: Identifizierung und zugänglich machen von Flächen für urbanes Gärtnern als BNE-Lernorte in allen Quartieren.
Handlungsfeld	
Strategisches Ziel Langfristig bis 2030	SZ2: Es gibt zu allen relevanten BNE-Themen passende Lernorte. Diese Lernorte sind für alle Münchner Bürger*innen sichtbar und zugänglich.
Operative/s Ziel/e Kurz- und mittel- fristig	OZ2.3: bis 2025 Wohnortnahes urbanes Gärtnern ist allen Münchner*innen zugänglich und urbane Gärten verstehen sich als BNE-Lernorte.



Beschreibung der Maßnahme

Das soll konkret passieren, um das Ziel zu erreichen

Flächen in der LHM sollen identifiziert und zugänglich gemacht werden für urbanes Gärtnern als BNE-Lernorte in allen Quartieren.

1. Analyse der Verteilung von urbanen Gärten in den Stadtteilen, die Zahl der Gärtner*innen sowie der Interessierten auf Wartelisten.
2. Eruiieren des Flächenbedarfs für urbane Gärten unter Berücksichtigung der Sozialstruktur der Stadtteile und mit Anwendung von Umweltgerechtigkeitskriterien.
3. Erstellen einer Infrastruktur [zentrale Stelle] zum Sammeln, Auswerten und Bearbeiten der Daten sowie zur Kommunikation mit Bürger*innen, zivilgesellschaftliche Initiativen, Eigentümer*innen und Verwaltung.
4. Aktivierung von Bürger*innen, Eigentümer*innen, Flächenpotenzial für urbane Gärten [an zentrale Stelle] zu finden und zu melden durch entsprechende Kommunikation und Bildung.
5. Klärung von Eigentumsverhältnissen und Rahmenbedingungen.
6. Erstellen von Musterverträgen für Pacht, Überlassung etc.
7. Kartieren der Flächen.
8. Kommunikation und Zurverfügungstellung der Flächen für Interessierte und einschlägige Initiativen.

Siehe außerdem auch LV-M2.3.2 und LV-M2.3.3

Ressourcenbedarf

Die Maßnahme erfordert zusätzliche Ressourcen bei der LHM

Empfehlung

Die Maßnahme liegt nicht (nur) in der Zuständigkeit der LHM, sie beinhaltet eine Empfehlung an eine andere Institution

Verantwortlichkeit

Hier liegt die Verantwortung für die Umsetzung der Maßnahme

RKU

Relevante Akteur*innen

Diese Akteur*innen sind bei der Umsetzung zu beteiligen

Im Verbund mit relevanten Akteur*innen
- zivilgesellschaftliche Vereine und Initiativen
- Kommunalreferat, Baureferat, Gartenbau / PLAN
- Wohnbaugenossenschaften und -gesellschaften

Zeitplan

Voraussichtlicher Umsetzungszeitraum

Start der Maßnahme **Ab 2023**

Ende/Meilensteine der Maßnahme **Bis 2025**